

**Zeitschrift:** Argovia : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau  
**Herausgeber:** Historische Gesellschaft des Kantons Aargau  
**Band:** 121 (2009)

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

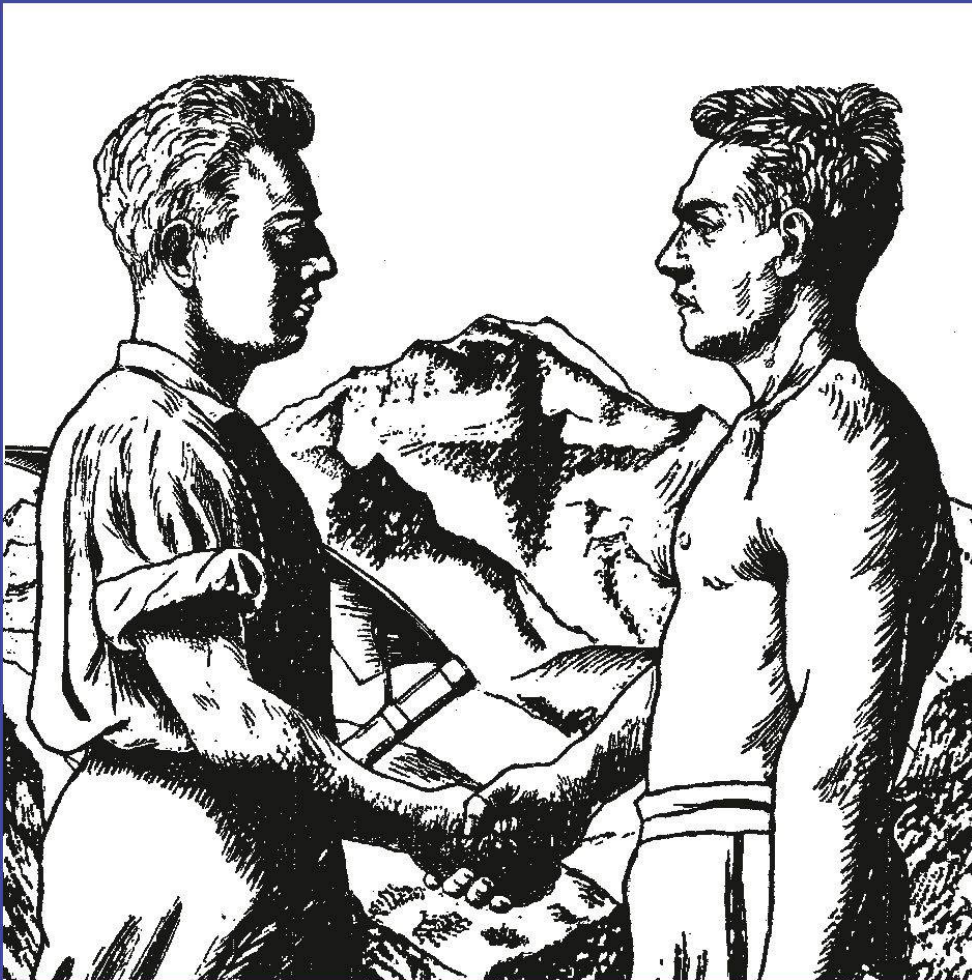
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Die Zwischenkriegszeit und der Zweite Weltkrieg bilden den Schwerpunkt der Argovia 121. Die breite Palette der Themen jener Krisenzeit reicht von den Jungbauern und der Frontenbewegung über die Wirtschaftspolitik und die Armenenerziehungsvereine bis zu den Evakuationsplänen. In einem grundlegenden Artikel über das Freiamt befasst sich Anne-Marie Dubler mit dem frühneuzeitlichen Sonderstatus der Ämter Meienberg und Merenschwand. Ein weiterer Beitrag behandelt den Pressediskurs über die Armenexpeditionen im Jahr 1854.

HIER+JETZT



Die Jungbauernbewegung will die Ver-  
sklavung an das Geld,  
in die der Mensch durch  
den Kapitalismus ge-  
raten ist, durch den ent-  
schlossenen Vormarsch  
auf neuen Wegen be-  
seitigen. Bauer, Arbei-  
ter, Gewerbler und al-  
le Schaffenden reichen  
sich in dieser Kampf-  
gemeinschaft die Hand.  
Träger der neuen Ord-  
nung sind der freie  
Bauer auf freiem  
Grund und der Ar-  
beiter, der, gerecht ent-  
löhnt, als Gleichberech-  
tigter teilnimmt an  
den Kulturgütern der  
Nation. Nicht auf Mit-  
leid und Almosen, son-



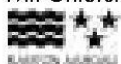


# **Argovia 2009**

**Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau  
Band 121**

**2009  
hier + jetzt, Verlag für Kultur und Geschichte, Baden**

Mit Unterstützung des Regierungsrats des Kantons Aargau.



Umschlagbild: Ausschnitt aus dem «Schweizer Jungbauer», Grossratswahlen 1941.

Satz: Nach einem Gestaltungskonzept von Bernet & Schönenberger, Zürich

Bildbearbeitung: Humm dtp, Matzingen

© 2009, hier + jetzt, Verlag für Kultur und Geschichte, Baden

ISBN 978-3-03919-137-6